

KIRCHGEMEINDE WOHLN

Präsident Kirchgemeinderat: M. Häslar, Telefon 079 699 65 15, martin.haesler@kg-wohlenbe.ch
 Pfarrteam:
 K. Huber, Telefon 031 829 12 40, karolina.huber@kg-wohlenbe.ch
 H. Wulf, Telefon 031 829 12 40, heinz.wulf@kg-wohlenbe.ch
 D. Lüscher, Telefon 031 829 25 24, daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch
 Sigristin: Monika Aeschlimann, Telefon 031 901 12 40, monika.aeschlimann@kg-wohlenbe.ch
 Kirchenverwalter: M. Bernasconi, Telefon 031 901 21 88, mirco.bernasconi@kg-wohlenbe.ch
 Beauftragte Migration: L. Gygi, Telefon 031 901 16 75, laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch
 Sekretariat: Telefon 031 901 02 12 (Mo, Di & Do 14–17 Uhr), info@kg-wohlenbe.ch, www.kg-wohlenbe.ch

Bei Todesfällen: Telefon 079 283 00 11

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Februar, 10 Uhr
Kipferhaus-Gottesdienst
 Gottesdienst zum Kirchensonntag. Anschliessend Apéro und Imbiss. (Details siehe «Predigttegge».)

Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr
 Gottesdienst mit Pfr. D. Lüscher.

Sonntag, 18. Februar, 9.30 Uhr
 Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit mit Pfr. D. Lüscher. Anschliessend Kaffee und Kuchen. (Details siehe separaten Text.)

Sonntag, 25. Februar, 9.30 Uhr
 Sing-Gottesdienst mit Pfrn. K. Huber. Mitwirkung: Dieter Wagner und der Singkreis Wohlen. Anschliessend Kirchenkaffee.

Jeden Mittwoch in der Kirche, 10–10.30 Uhr
 Friedensgebet.

CHRONIK

- Beerdigungen**
- **Kurt Johann Maurer**, 10.9.1938–17.10.2023, Hinterkappelen
 - **Kurt Sahli**, 1.8.1946–13.12.2023, Säriswil
 - **Peter Ott**, 18.9.1944–26.12.2023, Uettiligen
 - **Markus Schönholzer**, 22.7.1940–1.1.2024

«PREDIGTEGGE»

HOFFNUNG schöpfen – Kirchensonntag am 4. Februar 2024 Kipferhaus Hinterkappelen um 10 Uhr



Foto vom 22.11.2023 im Konfirmationsunterricht in Wohlen

Was ist Hoffnung? Woraus schöpfen wir Hoffnung? Hoffnung ist eine Trotzskraft. Sie setzt ein Ausrufezeichen! Sie setzt ein «Dennoch» gegen all die Ge-

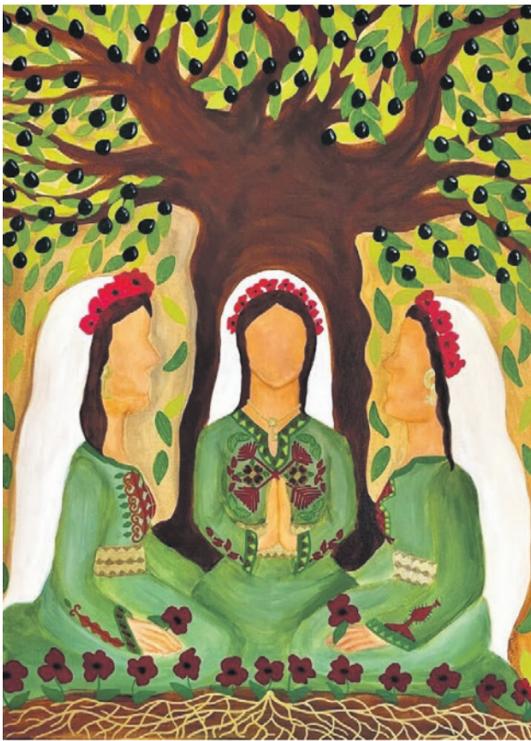
schehnisse, die in der grossen und auch in unserer persönlichen Welt geschehen. Selbst wenn die Hoffnung nur ein kleiner Schimmer ist, leuchtet sie in der Dunkelheit. Bei einem Besuch in der Konfirmationsklasse von Pfr. Daniel Lüscher bin ich im November mit Jugendlichen über Hoffnung ins Gespräch gekommen. Es war eindrücklich zu hören, was die Jugendlichen bezüglich Hoffnung denken. Beim Gottesdienst am Kirchensonntag wird es zwei Videobotschaften zu hören sowie gemalte Bilder von den Jugendlichen zu sehen geben. Eines der Bilder ist hier schon einmal abgedruckt. Verschiedene Stimmen zu Hoffnung, am Kirchensonntag werden wir sie hören. Den Kirchensonntag gibt es seit 110 Jahren. Es ist ein Gottesdienst, der nicht von Pfarrpersonen, sondern von verschiedenen Leuten aus der Kirchgemeinde gestaltet wird, ein sogenannter Laiengottesdienst. Wir zeigen mit die-

sem Gottesdienst, dass Kirche aus dem Engagement verschiedener Menschen lebt und diese Menschen Hörenswertes zu erzählen haben. Es gibt neben den Videobotschaften und Bildern der Jugendlichen Interviews, Trompetenmusik aus der Musikschule und im Anschluss den Neujahrsempfang für die Freiwilligen unserer Kirchgemeinde. Wir geben am diesjährigen Kirchensonntag der Hoffnung Raum. Einer Hoffnung, die auf ein Trotzdem setzt. Die sich aus Hoffnungsgeschichten, Hoffnungsgedanken, Hoffnungsliedern und Hoffnungsbiten nährt. In der Bibel heisst es beim Propheten Jeremia, dass Gott verspricht: «Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben.»

ANDREAS KÖHLER-ANDEREGGEN,
 KIRCHGEMEINDERAT FÜR GOTTESDIENST UND KULTURELLES

VORANZEIGEN

1. März: Weltgebetstag um 19 Uhr in der Kirche Wohlen durch das Band des Friedens



Suppenmittag für Gross und Chly

4-mal im März jeweils dienstags von 12.00 bis 13.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Wohlen, mit Kollekte für unser diesjähriges Bfa-Projekt in Südäthiopien. Suppe, Wasser, Brot, Dessert: ein Solidaritätessen auch für Gruppen, Schulkinder, Büromitarbeitende, Familien ...



AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Sonntag, 18. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Wohlen
 Gottesdienst zur Eröffnung der ökumenischen Kampagne 2024

«Weniger ist mehr – jeder Beitrag zählt.»

ÖKUMENISCHE KAMPAGNE

In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle.

Mit der diesjährigen ökumenischen Kampagne von HEKS/Brot für alle und Fastenopfer wird der vierjährige Zyklus zur «Klimagerechtigkeit» abgeschlossen. Der Fokus liegt dieses Jahr auf unserem Konsumverhalten und möchte Anregungen für einen schöpferischen Lebensstil geben. Solche finden Sie zum Beispiel im Fastenkalender, der dieser «reformiert.»-Ausgabe beiliegt. Zudem werden im Kalender spirituelle Impulse für die Fastenzeit und darüber hinaus gegeben sowie konkrete Projekte der Hilfsorganisationen vorgestellt.

Mit Kollekten in der Fastenzeit finanzieren wir in unserer Gemeinde ein HEKS-Projekt mit, das die von Wassermangel in ihrer Existenz bedrohten Hirtengemeinschaften in Südäthiopien unterstützt.

Wir eröffnen die Kampagne mit einem Gottesdienst in der Kirche am 18. Februar um 9.30 Uhr. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein.

DANIEL LÜSCHER, PFARRER



Überkonsum verschärft den Klimawandel. Das bedroht die Lebensbedingungen im Süden. Jeder Beitrag zählt. sehen-und-handeln.ch

ÖKUMENISCHE KAMPAGNE

In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle.

Frühlingskinderwoche 2024



Eine «sinnige» Kinderwoche – so lautet das Motto der diesjährigen Frühlingskinderwoche, zu der wir wieder ganz herzlich Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur 4. Klasse einladen.

- Wann:** Dienstag, 9. April – Freitag, 12. April 2024, jeweils ab 14.00–17.00 Uhr (12. April bis 18.00 Uhr mit anschliessender Abschlussfeier).
- Wo:** Kirchgemeindehaus, Wohlen
- Kosten:** CHF 50.00 pro Kind
- Anmeldung:** www.kg-wohlenbe.ch

Anmeldeschluss ist der 26. März 2024. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt!

Senior:innenferien – weiterhin

Vom 1. bis zum 8. Juli 2024
 im Franziskanerinnen-Kloster Bonlanden

Entspannen, geniessen und wie immer: me muess nit, me cha

Infonachmittag: 19. April 2024 um 15.30 Uhr
 im Kirchgemeindehaus Wohlen
HEINZ WULF UND TEAM

Bonlanden liegt im Illertal, etwa zwischen Ulm und Kempten, in der Nähe der Reformations- und Menschenrechtsstadt Memmingen. Kosten wie immer zwischen 1350 und 1450 Franken inkl. Car, Ausflüge und Mahlzeiten. Flyer liegen im Kipferhaus und der in Kirche auf. Anmeldungen ab sofort gerne schriftlich an: Ref. Pfarramt Wohlen bei Bern, Heinz Wulf, Hauptstrasse 20, 3033 Wohlen bei Bern. Es zählt das Datum der Anmeldung ...

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Määndi 2

Der vergangene Montagstreff im Januar war fantastisch. Super besucht, tolle Musik, gelöste Stimmung, feiner Kuchen, geschmackvoller Kaffee – stelle ich mir jedenfalls vor. Weil: Heute, wo ich die Anzeige für den zweiten Määndi schreibe, isch der erscht ja no gar nid gsii. Die Redaktionsfristen ...

Aber – am **Montag, 12. Februar 2024** kommt mit **Peter Brandenberger** der langjährige Leiter vom Regionaljournal DRS, ein gestandener Journalist. Frisch pensioniert, denkt er mit und über aktuelle Entwicklungen in unserer Gesellschaft, über Medienarbeit und das Älterwerden nach, und erzählt mit seinem Rückblick auf 40 Jahre Journalismus bei Kaffee und Kuchen vom Leiten eines Mediengefässes. Schön, wenn Sie dabei sind: am 12. Februar von 16.00 bis 17.30 Uhr im Kipferhaus Hinterkappelen.

PFARRER HEINZ WULF

Espresso-Predigt

Mittwoch, 7. Februar, 16.00–17.30 Uhr, Schmittestube Uettligen

Richtet nicht!

Hand aufs Herz, wir sind wohl alle nicht davor gefeit, über andere zu urteilen oder manchmal gar den Stab über ihnen zu brechen. Das war in biblischer Zeit nicht anders, ansonsten hätten die Worte Jesu über das Richten keinen Einzug in die Bergpredigt gefunden. Wer mag, ist herzlich eingeladen, sich gemeinsam über besagten Text in Matthäus 7, 1–5 auszutauschen und mitzuhelfen, die Predigt vom Gottesdienst am 11. Februar vorzubereiten. Ich freue mich auf eine anregende Diskussion.

DANIEL LÜSCHER, PFARRER

Fiire mit de Chlyne

Samstag, 10. Februar 2024, 17 Uhr
Kirche Wohlen

Die wunderbare Perle

Dieser Mann trägt nur eine gepunktete Unterhose und sein Unterhemd. Was ist da wohl passiert und weshalb freut er sich so?



FASNACHTSSCHMUCK NACHMITTAG

MÖCHTEST DU FÜR DIE FASNACHT NOCH EINE KLEINE MASKE ODER HAARSCHMUCK BASTELN? DANN IST DIE KREATIVSTUBE GENAU DAS RICHTIGE ANGEBOT FÜR DICH: WIR STELLEN DAS MATERIAL BEREIT UND DU KANNST DEINER KREATIVITÄT FREIEN LAUF LASSEN.



Datum: Samstag, 10. Februar 2024 ab 10:00 – 12:00 Uhr
Wer: Kinder / Jugendliche ab 3. Klasse – 9. Klasse
Wo: Kipferhaus, Hinterkappelen
Kosten: CHF 5.- pro Person
Anmeldung: www.kg-wohlenbe.ch



VERANSTALTUNGEN

Andachten

im Altersheim Hofmatt Uettligen
Mittwoch, 21. Februar, 10.15 Uhr.
Andacht mit Pfr. D. Lüscher.
Am Klavier: Uta Pfautsch.

im Domicil Hausmatte Hinterkappelen
Dienstag, 13. Februar, 14.30 Uhr.
Andacht mit Abendmahl, Pfrn. K. Huber.
Am Klavier: Uta Pfautsch.

Für Kinder

«Sing mit Ching!» in Wohlen
Jeweils donnerstags, 9.15–10.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus Wohlen.
Ein Angebot für Kinder im Vorschulalter
in Begleitung (ausser in den Schulferien).
Leitung: Manuela Garrido.

«Sing mit Ching!» im Kipferhaus
Jeweils dienstags, 9.00–9.45 Uhr
Kipferhaus Hinterkappelen
(ausser in den Schulferien).
Leitung: Manuela Garrido.

Spieltreff/Kinderhütten

Jeweils dienstags, 14–17 Uhr und
donnerstags, 14.00–15.30 Uhr
im Kipferhaus
(ausser in den Schulferien).
Leitung: Dina Faik.

Für Ältere

Seniorenessen
Mittwoch, 14. Februar, 12 Uhr,
im Kipferhaus, Hinterkappelen.
An- und Abmeldungen an Pro Senectute
Region Bern, Tel. 031 359 03 03.

Weitere Veranstaltungen

Espresso-Predigt (Predigtvorgespräch)
Mittwoch, 7. Februar, 16.00–17.30 Uhr,
Schmittestube.
Auskunft bei Pfr. D. Lüscher, 031 829 25 24.

Lektüre «Apeirogon» von Colum McCann

Die Geschichte einer israelisch-palästinenschen Freundschaft.
Freitag, 9. Februar, 14 Uhr,
Kirchgemeindehaus Wohlen.
Anmeldung bis 20. Januar
bei Daniel Lüscher, Pfarrer.

Määndi 2

Montag, 12. Februar, 16.00–17.30 Uhr
im Kipferhaus mit Peter Brandenberger.

Kaffee-Treff im Reberhaus Uettligen
von Wohlen vernetzt.
Dienstag, 13. Februar, 14.30–17 Uhr.

**Kaffee-Treff im Kipferhaus
Hinterkappelen**
von Wohlen vernetzt.
Donnerstag, 22. Februar, 14.30–17.00 Uhr.

Prisma-Nähtreff

Jeweils dienstags, 14–17 Uhr,
im Kipferhaus Hinterkappelen
(ausser in den Schulferien).
Leitung: Anna Rapp, Lehrerin für textiles
Gestalten.

Café K!

Jeweils dienstags, 14–17 Uhr
im Kipferhaus Hinterkappelen
(ausser in den Schulferien).

Deutsch als Fremdsprache

Jeweils donnerstags, 14.00–15.30 Uhr
im Kipferhaus (ausser in den Schulferien).
Für Anfänger:innen (A1–2).
Ungehemmt lernen und üben.

Männertreff

Deutsch lernen, Informationen
austauschen und kleine Ausflüge.
Jeweils freitags, 14.00–15.30 Uhr
Kipferhaus (ausser in den Schulferien).
Info: laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch

Singkreis Wohlen

Proben jeweils montags, 20 Uhr,
im Kipferhaus Hinterkappelen.
Leitung: D. Wagner.

Weltladen Uettligen

Jeden Samstag, 9.30–12.30 Uhr.
Ladenlokal: Reberhaus, im Keller.
Nach telefonischer Vereinbarung wird
auch zwischendurch gerne geöffnet,
Tel. 031 829 32 28.

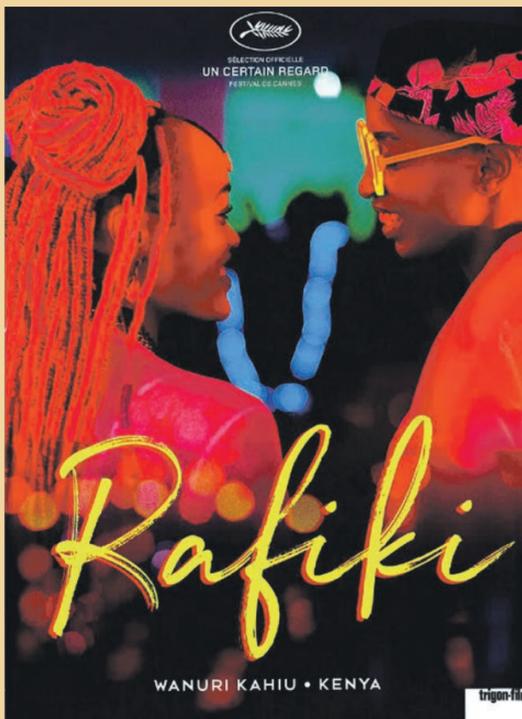
Meditation am Mittwoch

Jeweils alle zwei Wochen mittwochs,
20 Uhr im Kipferhaus Hinterkappelen.
Leitung: Judith Hartmann.
Auskunft:
gesundheitspraxis@judith-hartmann.ch
oder 076 585 49 51.

CEVI – Jungschär

Weitere Infos zur Jungschär Meikirch-
Wohlen befinden sich auf der Homepage:
www.jsmw.ch

KinoK! – It must be LOVE



Rafiki

Die kenianische Filmemacherin Kahi Wanuri ist mit «Rafiki – Beste Freunde» ein in jeder Hinsicht junger und energiegeladener Film gelungen: im quirligen Nairobi begegnen sich Kena und Ziki immer wieder, und ebenso lebenslustig wie vorsichtig verlieben sie sich in einander. Ein schwungvoller Film über Liebe und Selbstbestimmtheit, der weit über Kenia (wo der Film zunächst ganz verboten war) hinaus Resonanz erhielt.

Regie: Kahi Wanuri, Kenia (2018),
Sprache: Swahili / UT: deutsch

Dienstag, 27. Februar 2024, 19.30 Uhr im Kipferhaus

Eintritt gratis, Kollekte zugunsten der Wohleiner Flüchtlingsarbeit



Abendmusik

Sonntag, 11. Februar, 17.00 Uhr
in der Kirche Wohlen

Quartett Familie Heggendorn



Christine Heggendorn



Raphael Heggendorn



Mirjam Heggendorn Grünig



Simon Heggendorn

Wer kennt sie nicht, die berühmten drei Volkslieder «Solothurnerlied», «Berner-Marsch» und «Guggisberglied»? Nebst den ursprünglichen Melodien werden Sie Orgel-Variationen unterschiedlicher Komponisten hören, u. a. von Urs Aeberhard, Hans Peter Graf, Max Glauser und Annarös Hulliger. Diese werden durch Stimme, Violine und Cello ergänzt und bearbeitet, sodass der Klang der Orgel durch neue Tonfarben erweitert wird.

Eintritt frei, Kollekte

Nächstes Konzert: 3. März mit dem Quartett «Taurarüt»

MARIE-LOUISE STADLER